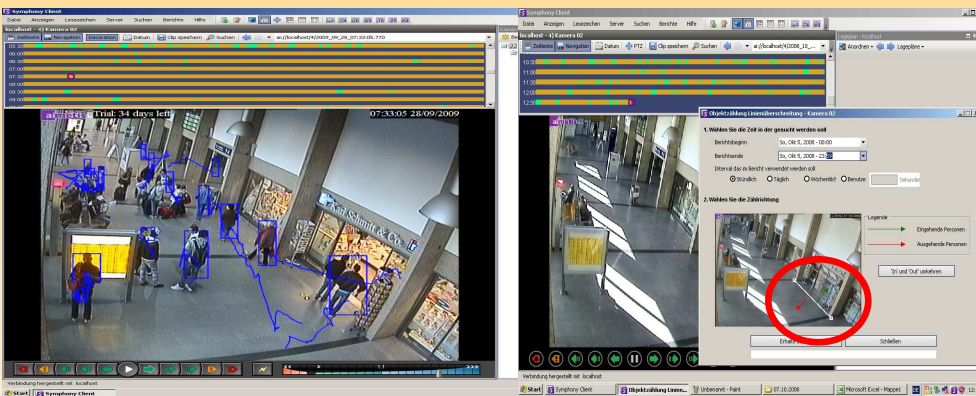




# Personen- und Frequenzanalyse in Bahnhöfen und Einkaufszentren

Mit unterschiedlich platzierten Kameras werden in einer Halle die Besucherströme erfasst und aufgezeichnet. Während die Bilddaten nach vorgegebener Zeit (Datenschutz) gelöscht werden, bleiben die reinen Bewegungsdaten (z.B. Verlaufslinien, Objektmarker, etc.) erhalten. **Diese Daten unterliegen nicht dem Datenschutz !**

Anhand dieser Bewegungsdaten können im nachhinein **Personenzählungen, Aufenthaltsdauer, Personendichte, Laufrichtungen** und mehr erhoben werden.

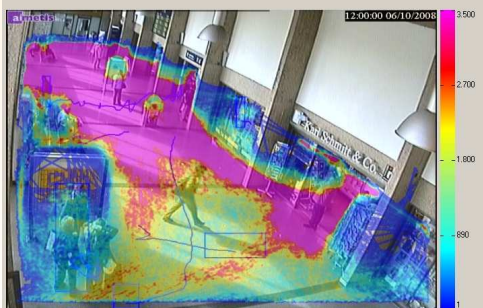


Für die Personenzählung legt man bei der späteren Analyse eine Zähllinie fest (diese befindet sich z.B. vor dem Eingang eines Geschäftes), bestimmt den gewünschten Zählzeitraum (z.B. 7:00 h – 20:00h) und erhält sofort die Anzahl der Personen, welche die Linie nach links (raus) oder rechts (rein) und wann passiert (Zeitbalken) haben.

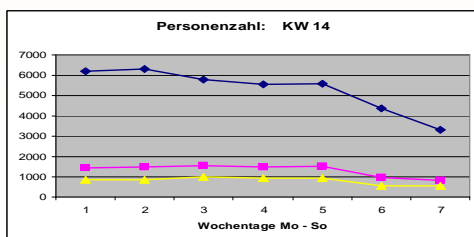


Die Daten der Zähllinien aber auch die Daten der einzelnen Kameras lassen sich natürlich in graphischer oder Tabellen-Form (Excel-Tabelle) darstellen. Dabei wird nach Objektzähler, Verweildauer, Belegung und Aktivität % unterschieden.

Jede Linie in einer Graphik oder zum besseren Vergleich in Kombination.



Um Verkehrsströme schnell analysieren zu können helfen farbige Darstellungen der Frequenzen, die je nach Personenzahl zusätzlich farblich differenziert werden können.



Am Beispiel der Bahnhofshalle mit Buchshop ergeben sich die Zahlen für:

- Personen in der Halle
- Personen im Buchshop
- Käufer im Buchshop (Bon)

ASE AG  
 Lußhardtstraße 6  
 D-76646 Bruchsal  
 T: 49 / 7251 / 93 25 9-0  
 F: 49 / 7251 / 93 25 9-99

ASE AG  
 Zweigniederlassung Wien  
 Clemens-Holzmeister-Str. 4  
 A-1100 Wien  
 T: 43 / 1 / 606 12 12 - 0  
 F: 43 / 1 / 606 12 12 - 900

info@ase-ag.eu  
 www.ase-ag.eu